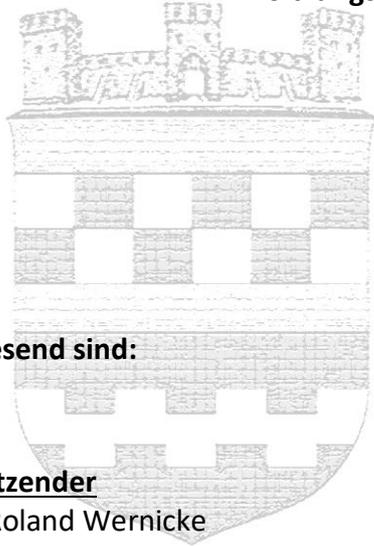


03. Sitzung

des des Betriebsausschusses Wasserwerk der Stadt Bergneustadt
im Sitzungssaal des Rathauses, Kölner Str. 256



Sitzungstag

31.08.2021

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender

StV. Roland Wernicke

Mitglieder

StV. Stephan Hatzig

StV. Christian Hoene

StV. Heinz-Dieter Johann

StV. Mehmet Pektas

StV. Heike Schmid

StV. Michaela Trilling

StV. Isolde Weiner

s. B. Marcus Dösseler

s. B. Nikolai Flaming

s. B. Robert Kämke

von der Verwaltung

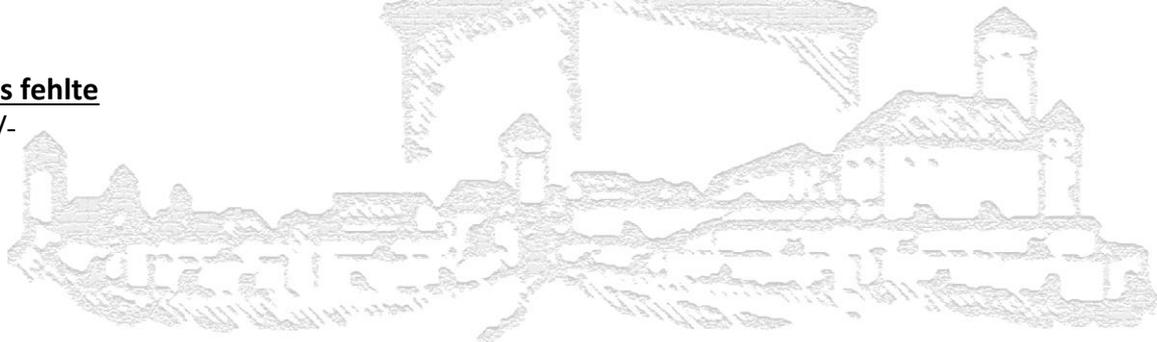
BL Kai Saure

Stellv. BL Klaus Lütticke

VA Irina Dick

Es fehlte

-/-



Tagesordnung

03. Sitzung

des Betriebsausschusses Wasserwerk der Stadt Bergneustadt

am 31.08.2021

TOP Beschluss- Bezeichnung des Tagesordnungspunktes Seite
Vorl.-Nr.

Öffentliche Sitzung

1.	0160/2021	Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des Wasserwerks, Gewinnverwendungsbeschluss und Entlastung des Betriebsausschusses	3
2.	0161/2021	Entlastung der Betriebsleitung	3
3.	0157/2021	Zwischenbericht zum Erfolgs- und Vermögensplan per 31.07.2021 gem. § 20 EigVO	4
4.	0165/2021	Wasserversorgung im Wirtschaftsjahr 2022 18. Nachtrag zur Beitrags- und Gebührensatzung und Satzung über den Kostenersatz zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Bergneustadt vom 12.12.2001	4
5.		Bericht über Stand der Baumaßnahmen	5
6.		Löschwasserversorgung bei Waldbränden	5
7.		Mitteilungen	5
8.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	5

Der Ausschussvorsitzende Herr Wernicke begrüßt alle anwesenden Mitglieder und eröffnet die 3. Sitzung des Betriebsausschusses Wasserwerk. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben. Eine Erweiterung der Tagesordnung wird nicht gewünscht.

Öffentliche Sitzung

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des Wasserwerks, Gewinnverwendungsbeschluss und Entlastung des Betriebsausschusses 0160/2021

Herr Saure erläutert den vorliegenden Jahresabschluss 2020 des Eigenbetriebes Wasserwerk. Nach Beantwortung einiger Fragen empfiehlt der Betriebsausschuss dem Rat folgende Beschlüsse:

1. Der vom Betriebsleiter aufgestellte und von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Steuerberatungsgesellschaft WTL Weber Thönes Linden GmbH, Reichshof, geprüfte Jahresabschluss des Wasserwerks zum 31.12.2020 (Bericht vom 07.05.2021) sowie der zugehörige Lagebericht werden gemäß § 26 Abs. 3 der Eigenbetriebsverordnung festgestellt.

2. Das Wirtschaftsjahr 2020 des Wasserwerks Bergneustadt schließt mit einem Jahresgewinn von 139.555,00 € ab. Der Jahresgewinn wird in dieser Höhe von 139.555,00 € an den Haushalt der Stadt abgeführt.

3. Dem Betriebsausschuss wird gemäß § 4 Buchstabe c der Eigenbetriebsverordnung Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Entlastung der Betriebsleitung 0161/2021

Aufgrund der vorliegenden Prüfungsberichte des Wirtschaftsprüfers und der GPA NRW fasst der Betriebsausschuss folgenden Beschluss:

Der Betriebsleitung des Wasserwerks der Stadt Bergneustadt wird gemäß § 5 Abs. 5 Satz 2 der Eigenbetriebsverordnung Entlastung für das Jahr 2020 erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. **Zwischenbericht zum Erfolgs- und Vermögensplan per 31.07.2021 gem. § 20 Eig-VO 0157/2021**

Der Betriebsleiter gibt einige Erläuterungen anhand der Präsentation. Besonderheiten sind nicht zu erkennen und der bisherige Jahresverlauf entspricht der aufgestellten Planung. Herr Saure weist auf den bisher niedrigeren Wasserbezug in 2021 hin. Dieser wird für den Monat August auch so erwartet. Nach Beantwortung auftretender Fragen nimmt der Betriebsausschuss den Zwischenbericht zur Kenntnis.

4. **Wasserversorgung im Wirtschaftsjahr 2022**
18. Nachtrag zur Beitrags- und Gebührensatzung und Satzung über den Kostenersatz zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Bergneustadt vom 12.12.2001 0165/2021

Der Betriebsleiter erläutert die vorliegende Gebührenbedarfsberechnung 2022. Nach Beantwortung von Fragen empfiehlt der Betriebsausschuss dem Rat folgenden Beschluss:

1. Der Rat beschließt die als Anlage beigefügte Gebührenbedarfsberechnung 2022.

2. Der Rat beschließt folgende neue Gebührensätze ab 01.01.2022:

Die Grundgebühr beträgt bei Wasserzählern mit einer Nennleistung von

bis Qn 2,5 bzw. Q3=4	bis 5 cbm	10,90	EUR/Mon,
Qn 6 bzw. Q3=10	7 – 12 cbm	18,70	EUR/Mon,
Qn 10 bzw. Q3=16	20 cbm	21,70	EUR/Mon,
Qn 15 bzw. Q3=25	50 mm Großwasserzähler	38,00	EUR/Mon,
Qn 40 bzw. Q3=63	80 mm Großwasserzähler	47,40	EUR/Mon,
Qn 60 bzw. Q3=100	100 mm Großwasserzähler	54,10	EUR/Mon,
Qn 150 bzw. Q3=250	150 mm Großwasserzähler	74,30	EUR/Mon,
Qn 15 bzw. Q3=25	50 mm Verbundzähler	83,60	EUR/Mon,
Qn 40 bzw. Q3=63	80 mm Verbundzähler	102,60	EUR/Mon,
Qn 60 bzw. Q3=100	100 mm Verbundzähler	132,10	EUR/Mon,
Qn 150 bzw. Q3=250	150 mm Verbundzähler	162,30	EUR/Mon

Die Gebühr für Unterzähler beträgt 3,30 Euro im Monat.

3. Der Rat beschließt den als Anlage beigefügten 18. Nachtrag zur Beitrags- und Gebührensatzung und Satzung über den Kostenersatz zur Wasserversorgungssat-

zung vom 12.12.2001.

Abstimmungsergebnis: 10 Jastimmen, 1 Enthaltung

Gebührenänderungen/-anhebungen anderer Kommunen liegen bei Protokollstellung noch nicht vor. Diese werden nachgereicht.

5. **Bericht über Stand der Baumaßnahmen**

Herr Saure berichtet über den Stand aktueller Baumaßnahmen.

Bei der Baumaßnahme „Am Stadtwald – Talstraße“ wird in Kürze mit dem Teilstück „Talstraße“ begonnen.

Bei der Baumaßnahme „Am Räschen“ wurde die Hauptleitung, Armaturen und wenn notwendig Hausanschlüsse und Hydranten erneuert. Die Weiterverlegung „Breite Straße“ beginnt in Kürze.

Weitere Fragen werden beantwortet.

6. **Löschwasserversorgung bei Waldbränden**

Der Ausschussvorsitzende stellt die Löschwasserversorgung bei Waldbränden mit Hilfe einer Präsentation vor.

Die Folien der Präsentation sind dem Protokoll beigefügt.

7. **Mitteilungen**

-/-

8. **Anfragen, Anregungen, Hinweise**

Es wird angeregt das Waldbrandkonzept im Rat vorzustellen.

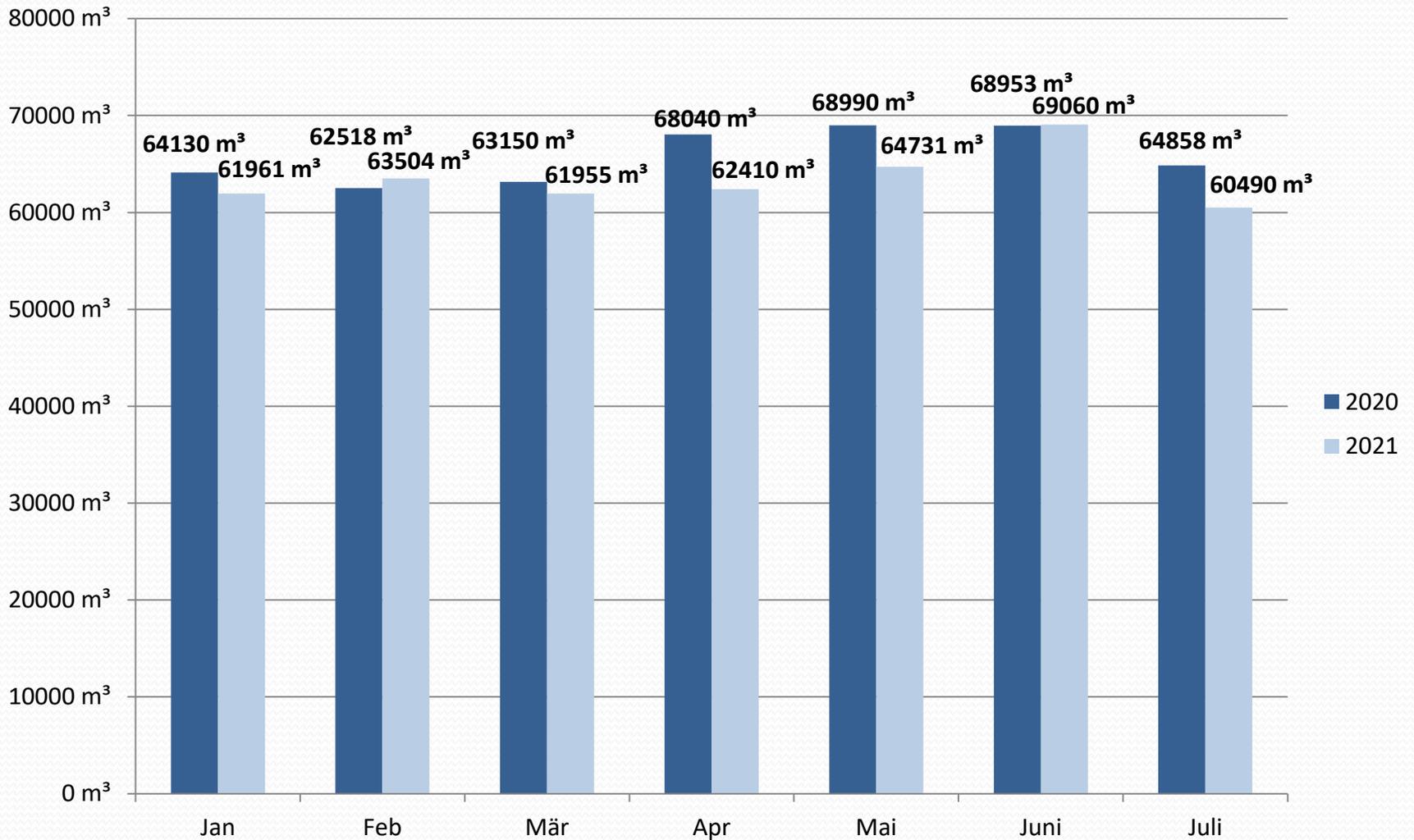


Stadt  Bergneustadt
Eigenbetrieb Wasserwerk

Erfolgsplan für 2021 (Januar - Juli)

		Ansatz 2021 in TEUR	Jan-Jul 2021
1.	Gezahlte Abschläge	2.090	1.050
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	20	Ende 2021
3.	sonstige betriebliche Erträge	1	0
4.	Materialaufwand	-757	-348
5.	Personalaufwand	-355	-195
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-394	Ende 2021
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	-422	-131
8.	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-111	-36
10.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	72	Ende 2021
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-64	-34
12.	sonstige Steuern	-1	-0,5
13.	Jahresgewinn	7	Ende 2021

Wasserbezug 2021 (Januar – Juli)



Ausgaben für 2021 (Januar – Juli)

	Ansatz TEUR	Bisher in Anspruch genommen TEUR	Erläuterungen
Wörde	85	10	
Am Stadwald	340	24	
Markstraße	30	32	
Am Räschen	60	4	
Talstraße	90	8	
Geesthölzchen	70	0	wird verschoben
Planungskosten Bergstraße	15	0	
Breite Straße	40	0	
Wasserstraße	-	13	Die Mittel der Maßnahme "Geesthölzchen"
Unvorherges. Baumaßnahmen	20	0	
Gesamt	750	91	

Darlehenskosten 2021 (Januar – Juli)

15.02.		30.03.		15.05.		30.06.	
Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung
76,27 €	2.300,81 €						
132,73 €	1.725,00 €			131,00 €	1.725,00 €		
8,17 €	4.138,00 €			8,07 €	4.138,00 €		
10,73 €	1.193,36 €						
1.181,25 €	- €			1.181,25 €	4.500,00 €		
1.195,47 €	3.920,07 €						
2.986,73 €	4.311,00 €						
3.099,85 €	6.667,00 €						
919,80 €	3.584,00 €			884,41 €	- €		
						1.100,82 €	5.014,68 €
						1.842,43 €	9.227,57 €
						1.343,56 €	7.086,44 €
						1.229,09 €	22.077,13 €
						1.655,53 €	5.589,97 €
						2.972,35 €	12.327,65 €
		479,94 €	3.590,06 €			456,60 €	3.613,40 €
						959,76 €	6.340,24 €
						3.080,18 €	11.919,82 €
						294,19 €	6.181,45 €
						304,67 €	9.195,33 €
						751,45 €	5.603,91 €
						3.283,68 €	8.716,32 €
		1.527,78 €	1.814,72 €			1.519,52 €	1.822,98 €
						1.831,37 €	8.168,63 €
						666,67 €	12.533,68 €
9.611,00 €	27.839,24 €	2.007,72 €	5.404,78 €	2.204,73 €	10.363,00 €	23.291,87 €	135.419,20 €

Tilgung Jan-Jul

179.026,22 €

Zinsen Jan-Jul

37.115,32 €

Gebührenkalkulation 2022

	2020 Abschluss	2021 Planzahl	2021 Planzahl Prognose aus Sicht Jul 21	2022 Planzahl
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. <u>Umsatzerlöse</u>				
1.1 Wasserverkauf	1.494	1.433	1.458	1.444
1.2 Grundgebühren	600	635	646	667
1.3 Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	3	6	6	6
1.4 Auflösung Sopo f. Investitionszusch.	7	5	5	5
1.5 Reparaturkosten/Erl. Standrohre/Materialverkauf	12	8	8	8
1.6 Mahngebühren	5	3	3	3
	<u>2.121</u>	<u>2.090</u>	<u>2.126</u>	<u>2.133</u>

Gebührenkalkulation 2022

Erläuterungen

1.1	Wasserbezug	890.829 m ³	855.912 m ³	871.246 m ³	862.534 m ³
	./. Verlust	43.223 m ³	42.796 m ³	43.562 m ³	43.127 m ³
	./. Spülungen	17.817 m ³	17.118 m ³	17.425 m ³	17.251 m ³
	= Wasserverkauf, gesamt	829.789 m ³	795.998 m ³	810.259 m ³	802.156 m ³
	= Verlust	4,85%	5,00%	5,00%	5,00%
	= Spülungen	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%
	Verbrauchsgebühr pro m ³ i.d.R.	1,80 €	1,80 €	1,80 €	1,80 €
	Grundgebühr pro Zähler mtl. i.d.R.	9,90 €	10,50 €	10,50 €	10,90 €
1.2	Die Grundgebühren errechnen sich bei eingebauten Wasserzählern von	4.939 Stk.	4.939 Stk.	4.806 Stk.	4.806 Stk.
2.	<u>andere aktivierte Eigenleistungen</u>				
	Eigenleistungen / Gemeinkosten	27	20	20	20
		<u>27</u>	<u>20</u>	<u>20</u>	<u>20</u>
3	<u>Sonstige betriebliche Erträge</u>				
3.1	sonstige Erträge	0	1	1	1
		<u>0</u>	<u>1</u>	<u>1</u>	<u>1</u>

Gebührenkalkulation 2022

4 Materialaufwand

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u. bezogene Waren

4.1	Bezugskosten, variabler Anteil (Menge)	-281	-265	-270	-266
	Bezugskosten, Grundbeitrag (Einwohnerzahl)	-327	-329	-326	-335
4.2	Inventur- und Preisdifferenzen	0	-1	-1	-1
4.3	Strom	-13	-12	-12	-14
4.4	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-6	-7	-7	-9
4.5	Waren	-9	-16	-16	-16
4.6	Wasserzähler	0	-3	-3	-3
4.7	Sonstiges	0	-4	-4	-4
		<u>-636</u>	<u>-637</u>	<u>-639</u>	<u>-648</u>
	Anzahl Einwohner für Grundbeitragsberechnung	17.922	17.922	17.763	17.763

Gebührenkalkulation 2022

Erläuterungen

Wasserbezug:	m ³	m ³	m ³	m ³
Aggerverband	800.120	778.648	782.106	774.285
Stadtwerke Gummersbach	62.858	51.006	62.246	61.624
Wasserwerk Reichshof	27.851	26.258	26.894	26.625
	<u>890.829</u>	<u>855.912</u>	<u>871.246</u>	<u>862.534</u>
4.1 Bezugspreise:	EUR/m ³	EUR/m ³	EUR/m ³	EUR/m ³
Aggerverband, variabler Preis ab 01.01.2014 mit Wasserentnahmeentgelt	0,2897	0,2897	0,2897	0,2897
Aggerverband, Grundbeitrag je Einw./Monat	1,52	1,53	1,53	1,57
Stadtw. Gummersb.m. Wasserentn.-Entg. ab 01.01.2014	0,2897	0,2897	0,2897	0,2897
Gem.-W. Reichshof m. Wasserentn.-Entg. ab 22.03.2013	0,9200	0,9200	0,9200	0,9200

Gebührenkalkulation 2022

5 Aufwand für bezogene Leistungen

5.1	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	-102	-98	-98	-115
5.2	Hydrantenunterhaltung	-26	-9	-10	-10
5.3	Rohrnetzspülung	0	-7	-8	-8
5.4	Sonstiges	0	-6	-6	-6
		<u>-128</u>	<u>-120</u>	<u>-122</u>	<u>-139</u>
		<u><u>-764</u></u>	<u><u>-757</u></u>	<u><u>-761</u></u>	<u><u>-787</u></u>

6 Personalaufwand

6.1	Bezüge der Beamten	-27	-28	-28	-29
6.2	Vergütungen der tariflich Beschäftigten	-254	-253	-253	-258
6.3	Sozialabgaben, Aufw. Altersversorgung	-51	-51	-51	-52
6.4	Versorgungskasse/Beihilfen Beamte	-19	-20	-20	-20
6.5	Beitrag Berufsgenossenschaft	-3	-3	-3	-3
		<u>-354</u>	<u>-355</u>	<u>-355</u>	<u>-362</u>

7 Abschreibungen

Gewöhnliche Abschreibungen
auf Sachanlagen

<u><u>-358</u></u>	<u><u>-394</u></u>	<u><u>-394</u></u>	<u><u>-408</u></u>
--------------------	--------------------	--------------------	--------------------

Gebührenkalkulation 2022

8 Sonstige betriebliche Aufwendungen

8.1	Verwaltungskostenbeitrag Stadt	-68	-75	-75	-80
8.2	Miete einschl. Nebenkosten	-16	-17	-17	-18
8.3	Prüfungs- u. Steuerberatungskosten	-13	-14	-14	-15
8.4	Versicherungsbeiträge	-19	-19	-19	-23
8.5	Sonstige EDV-Kosten	0	-2	-2	-2
8.6	Rohrnetzanalyse	-3	-7	-7	-7
8.7	Kfz-Kosten	-6	-8	-8	-8
8.8	Sonstige Kosten	-25	-31	-31	-33
8.9	Verlust aus dem Abgang d. Anlageverm.	0	0	0	0
8.10	Abschreibungen auf Forderungen	-1	-1	-1	-1
8.11	Verzinsung des Vermögens	-209	-220	-220	-220
8.12	Kosten civitec / regio iT	-11	-17	-17	-17
8.13	Rohrnetzpläne	-1	-7	-7	-8
8.14	Verwahrtgelt	-3	-4	-4	-4
		<u>-375</u>	<u>-422</u>	<u>-422</u>	<u>-436</u>

Erläuterungen

8.11 Geplante Verzinsung des langfristigen Vermögens mit einem Zinssatz von 3,00 %

9	<u>Sonstige Zinsen und Erträge</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
---	------------------------------------	----------	----------	----------	----------

Gebührenkalkulation 2022

10 Zinsen u. ä. Aufwendungen

10.1 Darlehenszinsen	-88	-111	-111	-93
10.2 sonstige Zinsen	0	0	0	0
	<u>-88</u>	<u>-111</u>	<u>-111</u>	<u>-93</u>

Erläuterungen

10.1 Zinsen für bisher aufgenommene Darlehen sowie lt. Vermögensplan vorgesehene Darlehensaufnahme. Für Darlehensneuaufnahme ist ein Zinssatz von 3,0 % unterstellt worden.

11 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

	<u>209</u>	<u>72</u>	<u>108</u>	<u>68</u>
--	------------	-----------	------------	-----------

12 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

12.1 Gewerbeertragsteuer	-36	-34	-34	-34
12.2 Körperschaftsteuer	-32	-30	-30	-30
	<u>-68</u>	<u>-64</u>	<u>-64</u>	<u>-64</u>

13 sonstige Steuern

	<u>-1</u>	<u>-1</u>	<u>-1</u>	<u>-1</u>
--	-----------	-----------	-----------	-----------

14 Jahresgewinn

	<u>140</u>	<u>7</u>	<u>43</u>	<u>3</u>
--	------------	----------	-----------	----------



Kassenstand 31.07.2021

für Wasser und Abwasser

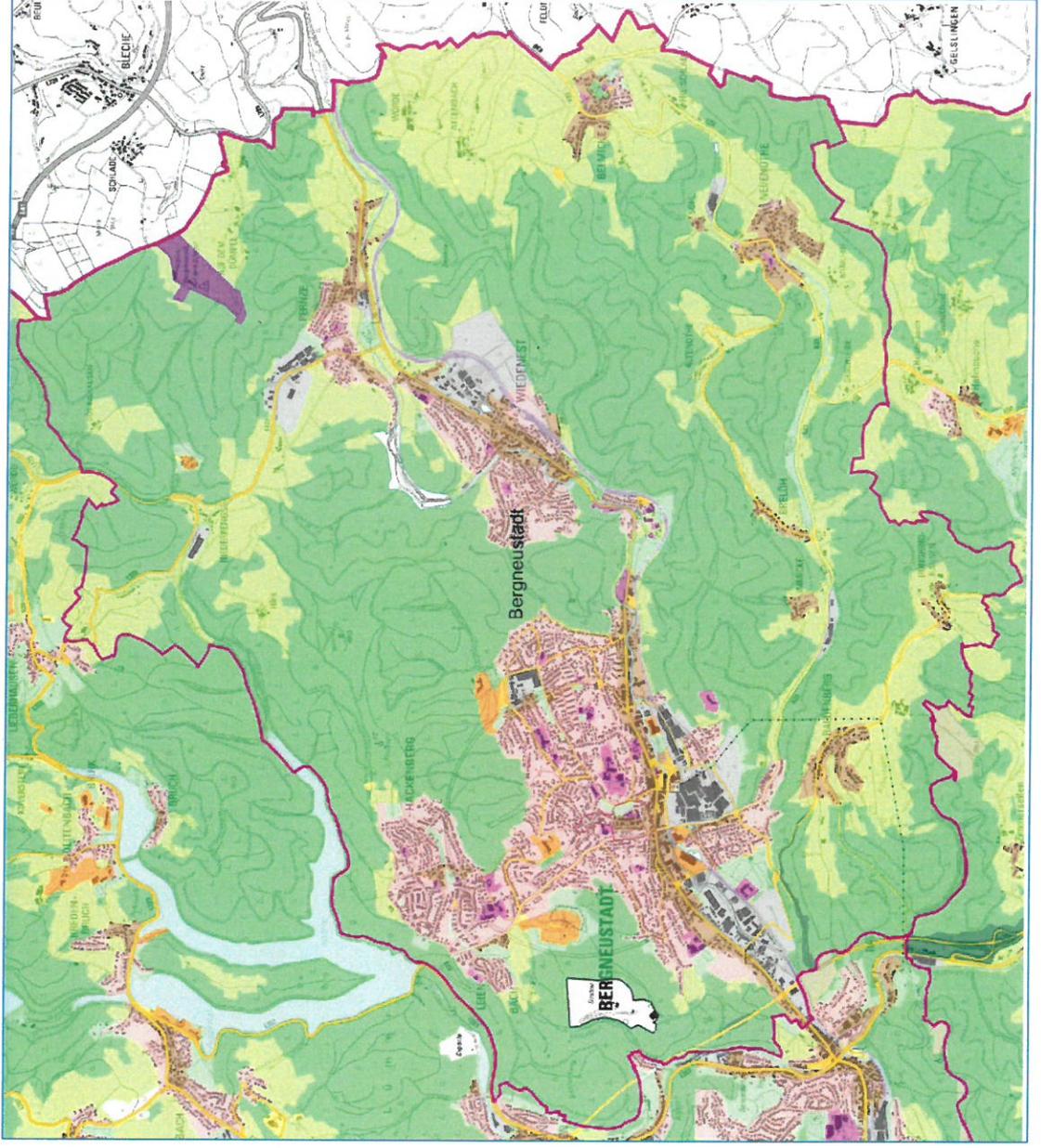
Girokonto Sparkasse 232 Tsd. €

Bergneustadt Wald und Wasser

Löschwasserversorgung

bei Waldbränden in
Bergneustadt

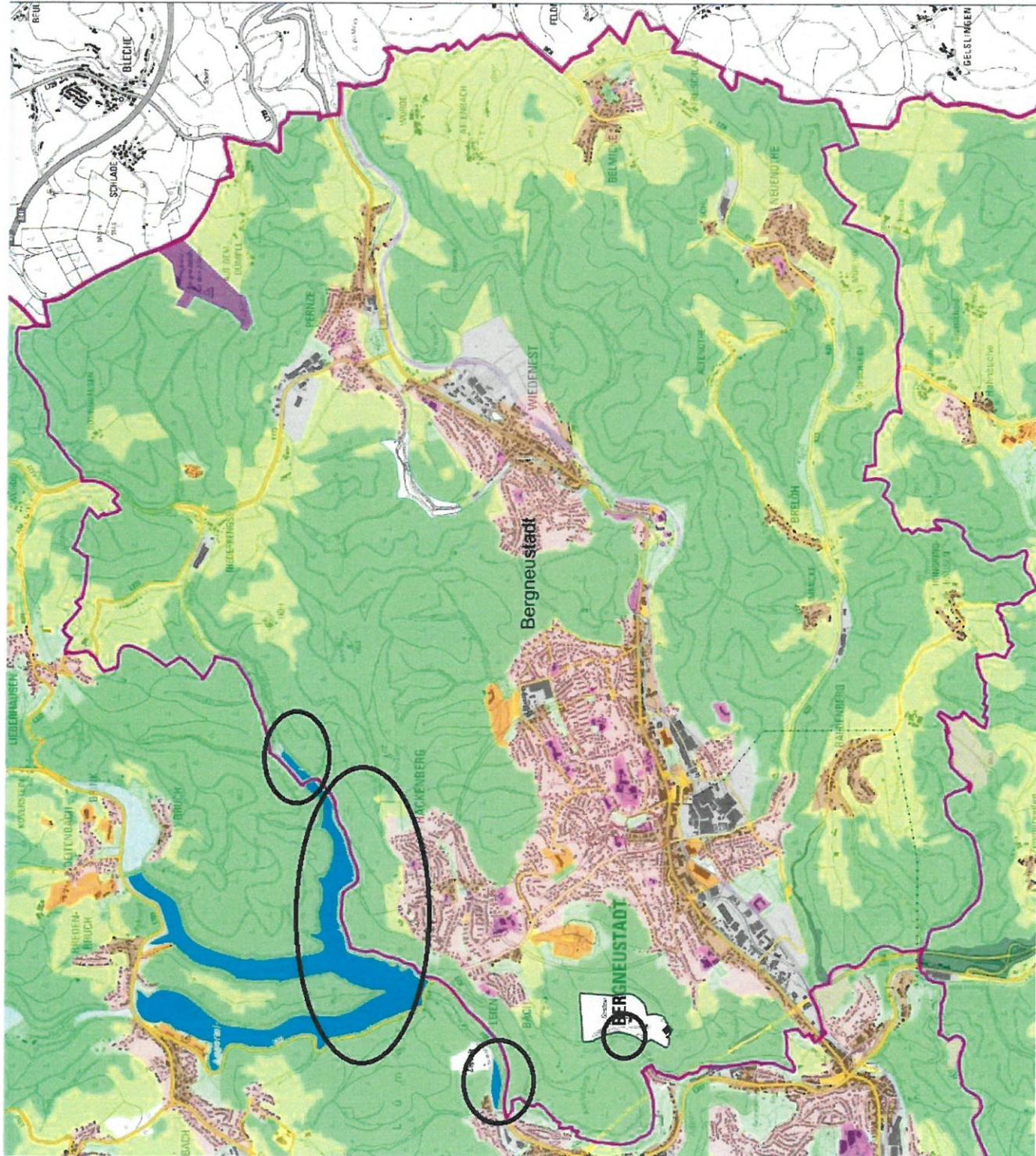
- aus Stauseen
(und Bachläufen)
- Lösssteichen
und
- Hochbehältern der
Trinkwasserversorger



Staubecken

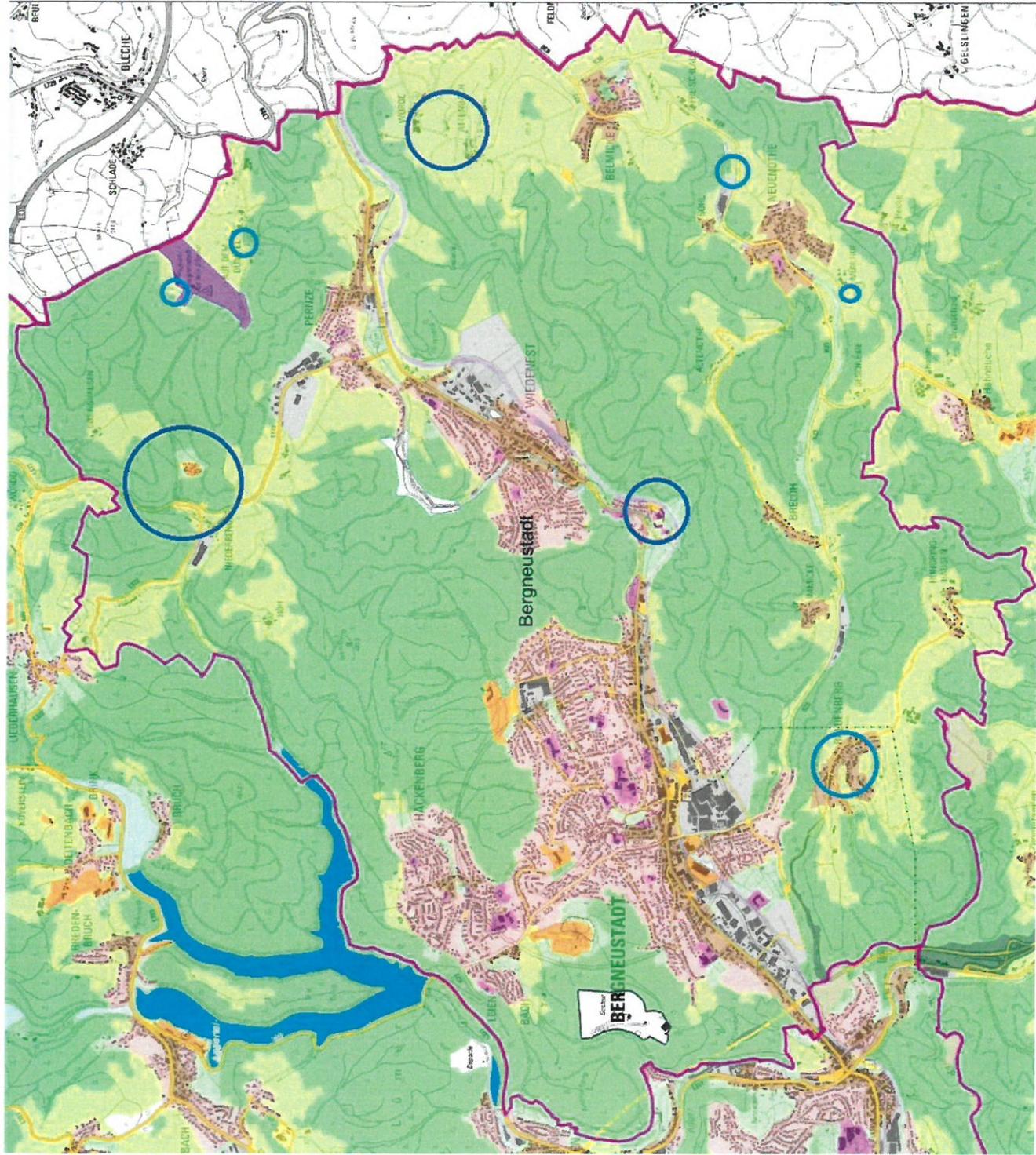
- Aggertalsperre
17 Mio m³
- Vorstau Rengse
30.000 m³
- Stauweiher
- Dümmlinghausen
>20.000 m³
- Absetzbecken im
Steinbruch Clemens
?.000 m³

hinzu kämen noch die
Wasserläufe von Dörspe, Othe
und Rengse, die aber bei
Trockenheit=Waldbrandgefahr
eher wenig Wasser führen.



Feuerlöschteiche

- Klauertbach/Ferienhs. 1300m³
- Auf dem Dümpel am Flugplatz 124m³
- Auf dem Dümpel im Ort 121m³
- Wörde 400m³
- ForumWiedenest 180m³
- Baldenberg 180m³
- Neuenothe Mühlhof 40m³
- Neuenothe (WBV) Löschteich Sohl



Hochbehälter

- Wiedenest
- 1500 m³
- Hackenberg/Knollen
- 1000 m³
- Attenbach/Petersberg
- 400 m³
- Hünringhausen
- 400 m³
- Leienbach (Aggerverband)
- 2350 m³
- Neuenothe (WBV)
- 40+10 m³
- Niederrengse (WBV)
- ? m³ (nicht geeignet)

